

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.10.2018

Version Nr. 3

überarbeitet am: 08.10.2018

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### - 1.1 Produktidentifikator

- **Handelsname:** Weinsäure

- **CAS-Nummer:**

87-69-4

- **EG-Nummer:**

201-766-0

- **REACH-Registrierungsnummer** 01-2119537204-47

- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

- **Verwendungssektor**

SU8 Herstellung von Massenchemikalien (einschließlich Mineralölprodukte)

SU9 Herstellung von Feinchemikalien

SU10 Formulierung [Mischen] von Zubereitungen und/oder Umverpackung (außer Legierungen)

- **Verfahrenskategorie** PROC1 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen Verfahren ohne Expositionswahrscheinlichkeit oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC2 Chemische Produktion oder Raffinierung in einem geschlossenen kontinuierlichen Verfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC3 Herstellung oder Formulierung in der chemischen Industrie in geschlossenen Chargenverfahren mit gelegentlicher kontrollierter Exposition oder Verfahren mit äquivalenten Einschlussbedingungen

PROC4 Chemische Produktion mit der Möglichkeit der Exposition

PROC5 Mischen in Chargenverfahren

PROC8a Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in nicht speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC8b Transfer von Stoffen oder Gemischen (Befüllen und Entleeren) in speziell für nur ein Produkt vorgesehenen Anlagen

PROC9 Transfer eines Stoffes oder eines Gemisches in kleine Behälter (spezielle Abfüllanlage, einschließlich Wägung)

- **Umweltfreisetzungskategorie**

ERC1 Herstellung des Stoffs

ERC2 Formulierung zu einem Gemisch

ERC6a Verwendung als Zwischenprodukt

ERC8c Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Innenverwendung) ERC8f

Breite Verwendung, die zum Einschluss in oder auf einem Artikel führt (Außenverwendung) ERC10a

Breite Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Außenbereich) ERC11a Breite

Verwendung von Erzeugnissen mit geringer Freisetzung (Innenbereich)

- **Erzeugniskategorie** AC4 Stein, Gips, Zement, Glas- und Keramikerzeugnisse

- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Industrielle Verwendung

Zusatzstoffe zu Nahrungsmitteln

- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt - Hersteller/Lieferant:**

Otto Fischer GmbH & Co.KG

Kaiserstraße 221

D-66133 Saarbrücken

Tel.: 0681 98217-0

Fax: 0681 98217-99

E-Mail: info@fischer.de

- **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung QM: Frau Dr. Laura Göbl

E-Mail: l.goehl@fischer.de

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.10.2018

Version Nr. 3

überarbeitet am: 08.10.2018

**Handelsname: Weinsäure**

(Fortsetzung von Seite 1)

- **1.4 Notrufnummer:**  
 Giftinformationszentrum- Nord  
 Tel.: 0551-1924

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
 Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
 Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrenhinweise**  
 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- **Sicherheitshinweise**  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.  
 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe.
- **2.3 Sonstige Gefahren**
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.1 Stoffe**
- **CAS-Nr. Bezeichnung**  
 87-69-4 Weinsäure
- **Identifikationsnummer(n)**
- **EG-Nummer:** 201-766-0

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:** Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **nach Hautkontakt:**  
 Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Arzt konsultieren, wenn Reizung anhält.
- **nach Augenkontakt:**  
 Augen bei geöffnetem Lidspalt sofort mehrere Minuten unter fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.10.2018

Version Nr. 3

überarbeitet am: 08.10.2018

**Handelsname: Weinsäure**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **nach Verschlucken:**  
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Symptomatisch behandeln.

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Staubexplosionsgefahr.  
Bei einem Brand kann freigesetzt werden:  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Kohlenmonoxid (CO)
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
- **Weitere Angaben**  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung anlegen und ungeschützte Personen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Staubbildung vermeiden.  
Staub nicht einatmen.  
Augen- und Hautkontakt vermeiden.  
Zündquellen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**  
Staub mit Wassersprühstrahl niederschlagen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
Bei Freisetzung größerer Mengen zuständige Behörden informieren.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mechanisch aufnehmen und Reste mit Wasser abspülen. Staubbildung vermeiden. In geeigneten Behältern aufnehmen und der Rückgewinnung oder der Entsorgung gemäß Punkt 13 zuführen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Augen- und Hautkontakt verhindern.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.10.2018

Version Nr. 3

überarbeitet am: 08.10.2018

**Handelsname: Weinsäure**

(Fortsetzung von Seite 3)

- Staubbildung vermeiden.  
 Staubbildungen, die sich nicht vermeiden lassen, sind regelmäßig aufzunehmen.  
 Staub nicht einatmen.  
 Auf die Einhaltung des/der Arbeitsplatzgrenzwerte/s (AGW) und/oder sonstiger Grenzwerte achten.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**  
 Staub kann mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.  
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.  
 Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
  - **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
  - **Lagerung:**
  - **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**  
 Gesetze und Vorschriften zur Lagerung und Verwendung wassergefährdender Stoffe beachten.  
 Nicht geeignetes Behältermaterial: Metalle  
 Behälter dicht geschlossen und trocken halten.
  - **Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
  - **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
 In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
 Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.  
 Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.
  - **Lagerklasse:**  
 11 Brennbare Feststoffe (TRGS 510, Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)
  - **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
  - **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Bei Staubbildung Absaugung erforderlich.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**

#### - Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

##### 87-69-4 Weinsäure (50-100%)

|                   |  |
|-------------------|--|
| MAK (Deutschland) | Langzeitwert: 2 E mg/m <sup>3</sup><br>vgl. Abschn. Xc |
|-------------------|--|

#### - DNEL-Werte

|           |                   |  |
|-----------|-------------------|--|
| Oral      | DNEL (population) | 8,1 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)      |
| Dermal    | DNEL (population) | 1,5 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)      |
|           | DNEL (worker)     | 2,9 mg/kg bw/day (Long-term - systemic effects)      |
| Inhalativ | DNEL (population) | 1,3 mg/m <sup>3</sup> (Long-term - systemic effects) |
|           | DNEL (worker)     | 5,2 mg/m <sup>3</sup> (Long-term - systemic effects) |

#### - PNEC-Werte

|               |                                      |
|---------------|--------------------------------------|
| PNEC          | 0,514 mg/l (zeitweilige Freisetzung) |
| PNEC STP      | 10 mg/l (Kläranlage)                 |
| PNEC aqua     | 0,3125 mg/l (Süßwasser)              |
|               | 0,3125 mg/l (Meerwasser)             |
| PNEC sediment | 1,141 mg/kg (Süßwasser)              |
|               | 1,141 mg/kg (Meerwasser)             |

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 08.10.2018

Version Nr. 3

überarbeitet am: 08.10.2018

**Handelsname: Weinsäure**

(Fortsetzung von Seite 4)

**- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**- Persönliche Schutzausrüstung:**

**- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Staub nicht einatmen. Staubbildung vermeiden.
- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

**- Atemschutz:**

Wenn technische Kontrollen die Luftschadstoff-Konzentration nicht unter dem für den Arbeitsschutz kritischen Wert halten können, ist der geeignete Atemschutz unter Berücksichtigung den speziellen Arbeitsbedingungen und den jeweiligen gesetzlichen Vorschriften auszuwählen. Mit Herstellern von Atemschutzgeräten abklären.

Wenn normale Filtersysteme geeignet sind, unbedingt die geeignete Kombination von Filter und Maske auswählen. Wo Atemschutz notwendig ist, Vollmaske verwenden. Atemschutzgeräte dann anlegen, wenn normale Filtersysteme ungeeignet sind; z.B. bei hohen Luftkonzentrationen, bei Risiko von Sauerstoffmangel oder in abgeschlossenen Räumen.

**- Empfohlenes Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Filter P2**

**- Handschutz:**

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen auf das notwendige Maß zu reduzieren.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Vor jeder erneuten Verwendung des Handschuhs ist die Dichtheit zu prüfen.

**- Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk (NBR), empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,11$  mm, Durchbruchzeit:  $\geq 480$  Min.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

**- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**- Augenschutz:** Dichtschließende Schutzbrille.

**- Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**- Allgemeine Angaben**

**- Aussehen:**

**Form:** kristallines Pulver

fest

**Farbe:** weiß

**- Geruch:** geruchlos

**- Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.

**- pH-Wert (100 g/l) bei 25 °C:** ~1,6

**- Zustandsänderung**

**Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** 166-170 °C

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.10.2018

Version Nr. 3

überarbeitet am: 08.10.2018

**Handelsname: Weinsäure**

(Fortsetzung von Seite 5)

|  |  |
|--|--|
| <b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>                              | Nicht bestimmt   |
| - <b>Flammpunkt:</b>   | 210 °C   |
| - <b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b>                  | Der Stoff ist nicht entzündlich.   |
| - <b>Zündtemperatur:</b>                                     | 425 °C   |
| - <b>Zersetzungstemperatur:</b>                              | Nicht bestimmt.  |
| - <b>Selbstentzündlichkeit:</b>                              | Nicht bestimmt.  |
| - <b>Explosionsgefahr:</b>                                   | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.<br>Bei organischen Feststoffen sind generell Staubexplosionen möglich. |
| - <b>Explosionsgrenzen:</b><br>untere:                       | Nicht bestimmt.  |
| obere:   | Nicht bestimmt.  |
| - <b>Dampfdruck bei 20 °C:</b>                               | < 0,05 hPa   |
| - <b>Dichte bei 20 °C:</b>                                   | ca. 1,76 g/cm <sup>3</sup>   |
| - <b>Relative Dichte</b>                                     | Nicht bestimmt.  |
| - <b>Dampfdichte</b>   | Nicht anwendbar.   |
| - <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>                         | Nicht anwendbar.   |
| - <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser bei 20 °C:</b> | 1390 g/l   |
| - <b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>          | -0,76 log POW  |
| - <b>Viskosität:</b><br>dynamisch:                           | Nicht anwendbar.   |
| kinematisch:   | Nicht anwendbar.   |
| - <b>9.2 Sonstige Angaben</b>                                | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.   |

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** siehe 10.3
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.  
Feuchtigkeit vermeiden.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Die Anreicherung von Feinstaub kann in Gegenwart von Luft zu Staubexplosionsgefahr führen.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Zu vermeiden: Wärme, Flammen, Funken
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
starke Oxidationsmittel  
Metalle  
starke Laugen (Basen)
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Bei Brand Bildung von Kohlenmonoxid CO und Kohlendioxid CO<sub>2</sub>.

 D —  
(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.10.2018

Version Nr. 3

überarbeitet am: 08.10.2018

**Handelsname: Weinsäure**

(Fortsetzung von Seite 6)

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

 - **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

|        |      |                                       |
|--------|------|---------------------------------------|
| Oral   | LD50 | > 2000 mg/kg (rat, female) (OECD 423) |
|        | LDLO | 7500 mg/kg (Ratte)                    |
| Dermal | LD50 | > 2000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)       |

**- Primäre Reizwirkung:**

 - **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Schwache Reizwirkung auf Haut und Schleimhäute

**- Schwere Augenschädigung/-reizung**

Verursacht schwere Augenschäden.

OECD guideline 437

**- Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**- Subakute bis chronische Toxizität:**

 - **Keimzell-Mutagenität:** Ames-Test: Negativ

 - **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

Nach derzeitigem Kenntnisstand keine CMR-Wirkungen bekannt.

 - **Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 - **Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 - **Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

 - **Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**- 12.1 Toxizität**
**- Aquatische Toxizität:**

|              |   |
|--------------|---|
| EC 50 / 24 h | 135 mg/l (Daphnien)                                       |
| EC 50 / 48 h | > 100 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OECD 202) |
| EC 50 / 72 h | 51 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)      |
| LC 50 / 96 h | > 100 mg/l (Danio rerio) (OECD 203)                       |

 - **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.

**- Sonstige Hinweise:**

Biologische Abbaubarkeit: 85 % in 28 Tagen (OECD 306)

DOC-Abnahme: &gt; 70 %

Verhältnis BSB/CSB: &gt; 50 %

**- 12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Aufgrund des Verteilungskoeffizienten n-Octanol/Wasser ist eine Anreicherung in Organismen nicht zu erwarten. (log P(o/w) &lt; 1).

 - **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**- Weitere ökologische Hinweise:**

 - **CSB-Wert:** 520 mg O<sub>2</sub>/g

 - **BSB5-Wert:** 350 mg O<sub>2</sub>/g

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 08.10.2018

Version Nr. 3

überarbeitet am: 08.10.2018

**Handelsname: Weinsäure**

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Allgemeine Hinweise:**  
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend gemäß VwVwS.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Abfallschlüsselnummer:**  
Die Abfallschlüsselnummern sind seit dem 1.1.1999 nicht nur Produkt- sondern im wesentlichen anwendungsbezogen. Die für die Anwendung gültige Abfallschlüsselnummer kann dem Europäischen Abfallkatalog entnommen werden.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:**  
Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

|   |   |
|---|---|
| - <b>14.1 UN-Nummer</b><br>- <b>ADR, IMDG, IATA</b>   | entfällt                                |
| - <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b><br>- <b>ADR</b><br>- <b>IMDG, IATA</b>       | entfällt<br>entfällt<br>entfällt        |
| - <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b><br>- <b>ADR, IMDG, IATA</b><br>- <b>Klasse</b>           | entfällt                                |
| - <b>14.4 Verpackungsgruppe</b><br>- <b>ADR, IMDG, IATA</b>                                     | entfällt                                |
| - <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>                                    | Nicht anwendbar.                        |
| - <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b> | Nicht anwendbar.                        |
| - <b>Transport/weitere Angaben:</b>   | Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen |
| - <b>UN "Model Regulation":</b>   | entfällt                                |

D —  
(Fortsetzung auf Seite 9)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 08.10.2018

Version Nr. 3

überarbeitet am: 08.10.2018

**Handelsname: Weinsäure**

(Fortsetzung von Seite 8)

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
Der Stoff ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05

- **Signalwort Gefahr**
- **Gefahrenhinweise**  
H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- **Sicherheitshinweise**  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P337+P313 Bei anhaltender Augenreizung: ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe.
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für Kinder und Jugendliche nach Richtlinie 94/33/EG und den entsprechenden nationalen Vorschriften beachten.
- **Störfallverordnung:** Störfallverordnung, Anhang: nicht genannt. - **Wassergefährdungsklasse:**  
WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.  
Kenn-Nummer: 5094
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Siehe auskunftgebender Bereich
- **Ansprechpartner:**  
Frau Dr. Laura Göbl
- **Abkürzungen und Akronyme:**  
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
ICAO: International Civil Aviation Organisation  
LEV: Local Exhaust Ventilation  
RPE: Respiratory Protective Equipment  
RCR: Risk Characterisation Ratio (RCR= PEC/PNEC)  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
CLP: Classification, Labelling and Packaging (Regulation (EC) No. 1272/2008)  
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

(Fortsetzung auf Seite 10)



**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 08.10.2018

Version Nr. 3

überarbeitet am: 08.10.2018

---

**Handelsname: Weinsäure**

---

(Fortsetzung von Seite 9)

*TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe (Technical Rules for Dangerous Substances, BAuA, Germany)*

*DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)*

*PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)*

*LC50: Lethal concentration, 50 percent*

*LD50: Lethal dose, 50 percent*

*vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative*

*Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1*

---

D —